



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Dezember/2021

Daten

18./19. Dezember	Jugendseelsorge Oberwallis Ranftreffen 2021
19. Dezember	Fachstellen Katechese und Jugendseelsorge Friedenlicht von Bethlehem
28. Dezember 2021 bis 1. Januar 2022	Jugendseelsorge Oberwallis Europäisches Jugendtreffen Taizé in Turin

2022

17. Januar	Fachstelle Katechese Weiterbildung : Religiöse Superstars – ein Vergleich zwischen Jesus und Mohammed Referent : Bernhard Rotzer, Fachdidaktiker für Religion
20./21. Februar	24 Stunden für die Priester Einkehrtage im Hospiz auf dem Simplonpass
7. bis 9. März	Diözesaner Weiterbildungskurs 2022
4. April	Priestertag in Sitten Referent : Prof. Benoît-Dominique de la Soujeole, OP, Emeritierter Professor für Dogmatik an der Uni Fribourg

Weltkirche

<https://www.kath.ch/>
<http://www.bischoefe.ch>



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
 CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
 CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
 CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Dezember/2021

Bistum

Synodaler Prozess

Am 17. November 2021 haben wir an alle Mitarbeitenden Unterlagen für den synodalen Prozess zugesandt. Wir haben eingeladen uns bis Mitte Januar 2022 Antworten auf die von Papst Franziskus gestellten Fragen zu verschiedenen Themenfeldern zu geben. Wir hoffen sehr, dass wir möglichst viele Rückmeldungen erhalten werden.



Wir möchten die Antworten aus dem deutschsprachigen Teil des Bistums im Rahmen des geplanten Weiterbildungskurses vom 7. bis 9. März 2022 in einer Zusammenfassung vorstellen. Es wird in diesem Prozess ganz wesentlich auch darum gehen, welche Schlüsse wir selber für die Seelsorge in unseren Pfarreien und Gemeinschaften ziehen. Deshalb sind wir dankbar, wenn die Antworten bis spätestens Mitte Februar bei uns sind, auch wenn die römischen Stellen den Prozess des Hörens etwas nach hinten ausgedehnt haben.

Wir wünschen all jenen, die sich am synodalen Prozess beteiligen, spannende und fruchtbringende Diskussionen. Wir sind ganz Ohr für die eintreffenden Antworten.

Kollekte für das Kinderspital in Bethlehem



In allen Pfarreien der Schweiz wird an Weihnachten ein Opfer für das Kinderspital in Bethlehem eingezogen. Im Bistum Sitten ist das Opfer verbindlich in der Mitternachtsmesse am 24./25. Dezember 2021 aufzunehmen.

Das Kinderspital Bethlehem ist mit dem Oberwallis besonders verbunden, war es doch der aus Grächen stammende P. Ernst Schnidrig, der zusammen mit anderen das Spital in Bethlehem und die Kinderhilfe gegründet hat. Er wollte und konnte nicht zulassen, dass in der Stadt, in der Jesus geboren wurde, Kinder sterben müssen, weil eine medizinische Versorgung fehlt.

Wir bitten alle Pfarreien diesem Opfer in diesem Jahr besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Die Coronapandemie soll nicht dazu führen, dass dem Kinderspital die finanziellen Grundlagen fehlen.

[Link Infos zur Kinderhilfe](#)



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Dezember/2021



Zum Hinschied von alt Pfarrer Markus Jossen (1931-2021)

Am 19. November 2021 verstarb im Alter vom 90 Jahren und fast 65 Jahre nach seiner Priesterweihe im Seniorenzentrum in Naters alt Pfarrer Markus Jossen.

Der Verstorbene wurde am 25. Februar 1931 als Sohn des Viktor und der Maria geb. Jossen in Mund geboren. Nach seiner Ausbildung am Kollegium in Brig und am Priesterseminar in Sitten wurde er am 23. Juni 1957 in Sitten zum Priester geweiht und feierte am 29. Juni 1957 seine Primiz in Mund.

Markus Jossen war als Seelsorger in verschiedenen Pfarreien tätig: Kaplan in Mörel (1957-1958), Pfarrer in Saas-Balen (1959-1969) Pfarrer in Törbel (1969-1988), Pfarrer in Raron (1988-1997) und Pfarrer in Betten (1997-2006). Neben seiner Arbeit als Pfarrer war er viele Jahre lang auch Präses des Oberwalliser Sakristanenverbandes. Seit 2006 lebte er im Seniorenzentrum in Naters.

Der Beerdigungsgottesdienst für Pfarrer Markus Jossen fand am 23. November 2021 in Mund statt. Hier wurde die Urne mit seinen sterblichen Überresten auf dem Friedhof beigesetzt.

Wir danken unserem Mitbruder für seine Mitarbeit im Bistum Sitten und bitten, ihm ein ehrendes Andenken zu bewahren. Der Herr gebe ihm die ewige Ruhe. R.I.P.



Sternsingen

Jedes Jahr lädt missio Schweiz im Januar zur Aktion Sternsingen ein. Auch bei uns gibt es Pfarreien, die sich an dieser Aktion beteiligen. Dafür sind wir sehr dankbar. Die Aktion steht in diesem Jahr unter dem Thema Gesundheit. Nähere Informationen finden sich auf der Homepage von missio Schweiz: www.missio.ch

[Link Plakat Sternsingen](#)

Pfarreistatistik 2021

Wir erinnern alle Pfarreien daran, dass ab Anfang Januar 2022 (wie im Vorjahr) die Erhebung der statistischen Daten «online» erhoben werden.

Das SPI wird die Umfrage im Auftrag des Bistums Sitten per E-Mail allen Pfarreien zusenden und sie bitten, die Daten aufzunehmen und einzusenden. Sie werden dazu einen Zugangslink erhalten. Wir bitten alle betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihre Daten zu erheben und fristgerecht einzureichen.



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Dezember/2021

Oberwallis

Ranftreffen am 19. Dezember 2021

Auch in diesem Jahr lädt die Fachstelle Jugendseelsorge zum Ranftreffen ein. Diese Erlebnisnacht, welche von JUBLA Schweiz organisiert wird, findet am 18./19. Dezember 2021 statt. Wir begleiten Jugendseelsorger Damian Pfammatter und die Jugendlichen aus dem Oberwallis mit unseren Gedanken und verbinden uns mit ihnen im Gebet. Möge es ihnen gelingen, sich für eine Welt und eine Kirche einzusetzen, in der er sich lohnt zu leben. Dies ganz im Sinne des Mottos des Ranftreffens: «Ich mache mir die Welt, wie sie mir gefällt».

[Link zum Flyer](#)

Friedenslicht von Bethlehem

Die Jugendlichen aus dem Oberwallis bringen auch dieses Jahr das Friedenslicht vom Ranftreffen zurück.

Das Friedenslicht wird an der Geburtsgrötte von Bethlehem entzündet. Es will Menschen ermutigen mit dem Licht gleichzeitig ein Hoffnungsfunke für die Welt zu sein, für eine Welt, in der Menschen über alle sozialen, religiösen und politischen Grenzen hinweg, in Frieden leben können. Bei Gottes Menschwerdung sangen die Engel auf Bethlehems Fluren «...und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.» (Lk 2,14)

Die Feier findet dieses Jahr wie folgt statt:

Datum: 19.12.2021
Ort: Pfarrkirche von Visp
Zeit: 17.00 Uhr
(mit Covid-Zertifikat)

Friedenslichtkerzen können sie im Anschluss an die Feier in Visp kaufen. Wer verhindert ist, an der Feier teilzunehmen, kann das Friedenslicht jeweils ab dem 20.12. an den Nachmittagen in der Pfarrkirche von Visp holen.

Die öffentlichen Verkehrsbetriebe RegioAlps, Postauto und LLB befördern die LichtträgerInnen wiederum unentgeltlich. Ihnen ein herzliches Vergelt's Gott. Es dürfen geschützte Windlichter, aber keine Petrollampen in den öffentlichen Verkehrsmitteln mitgeführt werden.

In diesem Sinne freuen wir uns auf eine besinnliche Feier.

Fachstellen Jugendseelsorge Oberwallis und Katechese



Bildnachweis: ©Verein Friedenslicht Schweiz



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Dezember/2021



üfbrächu

eine Initiative
der katholischen Kirche
im Oberwallis
www.uefbraechu.ch

Initiative üfbrächu – Jahr der Taufe

Mit dem Monat Dezember geht das Jahr der Taufe zu Ende. Wir haben ihn unter das Leitwort «Mutig voranschreiten» gestellt. Das geschah zu einem Zeitpunkt als wir noch nicht wussten, dass Papat Franziskus die Gläubigen weltweit zu einem synodalen

Jahr der Taufe 2021



üfbrächu - Bistum Sitten

Prozess einladen wird. Dieser Prozess hat mittlerweile mit einer Umfrage in allen Bistümern begonnen. Es gilt mutig voranzuschreiten und die Fragen der Menschen von heute auf den Punkt zu bringen. Das Jahr der Taufe wollte daran erinnern, dass wir Christinnen und Christen aufgrund der Taufe gemeinsam auf dem Weg sind und gemeinsam auch Verantwortung tragen für die Weitergabe des Glaubens und für eine lebendige Glaubensgemeinschaft. Wir können im Detail nicht wissen,

welche Impulse in den Pfarreien umgesetzt wurden. Wir können ganz einfach hoffen, dass unser Jahr der Taufe mehr als einfach ein weiteres Projekt war.

Am 9. Januar 2022, am Fest der Taufe des Herrn, wird das Jahr der Taufe im Bistum Sitten zu Ende gehen. Unsere Arbeit geht weiter. Üfbrächu wird auch für die Zukunft eine Forderung an alle Menschen guten Willens sein. Herausforderungen stehen vor uns, nur wenn wir sie annehmen und mutig voranschreiten, wird es uns gelingen die Zeichen der Zeit zu erkennen und die notwendigen Schlüsse für die Zukunft zu ziehen. Dass dabei Veränderungen unumgänglich sind, lässt sich nicht vermeiden. Die Kerngruppe üfbrächu freut sich auf diese nächsten Schritte, die wir zusammen mit der Bistumsleitung und mit allen Mitarbeitenden gehen wollen.

Bistum Sitten, Rue de la Tour 12, Postfach 2124, 1950 Sion 2 – Suisse

PK : 19-78-8 – T +41 27 329 18 18

Website : www.cath-vs.ch - Email : kanzlei@cath-vs.org